**Korea-Stimme**

Liebe Koreafroinde!

Seit gestern gibt es einen Livestream (mit mehr oder weniger Zeitversatz) von *Pyongyang FM Pangsong* (평양 FM 방송) in Koreanisch und der *Stimme Koreas* in Russisch über diese russische Seite:
[**http://guzei.com/online\_radio/listen.php?online\_radio\_id=17829**](http://guzei.com/online_radio/listen.php?online_radio_id=17829)
Diese Sendungen sind nicht parallel zu Kurzwellenübertragungen der *Stimme Koreas*, da Russisch nach einem eigenen Sendeplan übertragen wird:
00.30 , 03.30 , 06.30 , 09.30 , 12.30 , 15.30 , 18.30 , 21.30 Moskauer Zeit, ansonsten Pyongyang FM Pangsong

Weiterhin gibt es auch noch einen Livestream bei *YouTube*, der sich von dem vorgenannten unterscheidet:

[**https://www.youtube.com/watch?v=qVLUz\_1Juks**](https://www.youtube.com/watch?v=qVLUz_1Juks)Hinter letzgenanntem Livestream steht die russische *DPRK Solidarity Group*:

[**https://vk.com/dprk\_solidarity\_group**](https://vk.com/dprk_solidarity_group)

All diese Aktivitäten stehen sicherlich im Zusammenhang mit der kürzlich in Betrieb gegangenen Internetverbindung zwischen der DVR Korea und Russland (beide Länder haben im äußersten Nordosten Koreas eine kurze gemeinsame Grenze):
<https://deutsch.rt.com/asien/58656-nordkorea-erhaelt-weitere-netzverbindung-via>
<http://www.zeit.de/digital/internet/2017-10/transtelecom-russland-nordkorea-internet>
<http://www.38north.org/2017/10/mwilliams100117>

In der DVR Korea selbst ist ein hochmodernes Intranet mittels Glasfaserkabeln (die man in einer Fabrik in Pyongyang herstellt) verwirklicht, und dieses wird zügig weiter ausgebaut. Wir hatten bei unserem Besuch im Mai/Juni vergangenen Jahres in Pyongyang gegenüber Parteigenossen auf die Möglichkeit einer Internetverbindung nach Russland hingewiesen, um so unabhängiger vom bisher einzigen Zugang zum WWW über Sinuiju/Dandong, also über die VR China, zu werden. Dies trägt nun offenbar Früchte! :-)

Wir wünschen spannendes Lauschen...